

## Nächste Ausbildung

Um Menschen in emotional und psychisch stark belastenden Situationen professionell begleiten zu können, ist eine **fundierte, nach bundesweiten Standards ausgerichtete, Ausbildung** wichtige Voraussetzung. Diese führen wir mindestens einmal im Jahr durch, um unsere Mitglieder bestmöglich auf Ihre Einsätze vorzubereiten.

### Ausbildungstage 2026/27:

- 14. bis 18.09.2026 (Grundlagenkurs I)
  - 07. bis 08.11.2026 (Grundlagenkurs II)
  - 18. bis 22.01.2027 (Aufbaukurs I)
  - 20. bis 21.02.2027 (Aufbaukurs II)
- von 09:00 bis 16:30 Uhr**

Unsere Ausbildung ist anerkannt und es besteht die Möglichkeit Bildungsurlaub zu beantragen.

### Ausbildungsthemen:

- Grundlagen PSNV / Notfallseelsorge
- Stresstheorie, Stressbewältigung
- Grundlagen Psychotraumatologie
- Strukturen & Organisation
- Zusammenarbeit mit Einsatzkräften
- Einsatzindikationen
- Phasen der Intervention
- Gesprächsführung & Kommunikation
- Wenn Kinder betroffen sind
- Kultur und Religion
- Selbstfürsorge & Resilienz

## Psychosoziale Notfallversorgung

Notfallseelsorge und Krisenintervention  
im Kreis Pinneberg



### Kontakt:

Akuthilfe für die Seele e.V.

Margrit Sierts

(0177) 73 86 881

[margrit.siert@kirchenkreis-hhsh.de](mailto:margrit.siert@kirchenkreis-hhsh.de)

Kim Oliver Kleinert

(0174) 29 23 222

[psnv@kimkleinert.de](mailto:psnv@kimkleinert.de)



## Psychosoziale Notfallversorgung

Notfallseelsorge und Krisenintervention

kreis  pinneberg



## Was ist Psychosoziale Notfallversorgung?

In Notfallsituationen oder bei Unglücksfällen reichen medizinische sowie technische Hilfsmaßnahmen allein oftmals nicht aus und es braucht eine **weitergehende psychosoziale Unterstützung** für AugenzeugInnen, Unfallbeteiligte, Betroffene und Familienangehörige.

Wir helfen im Rahmen dessen psychisch stark belasteten Menschen bei der Realisierung und Verarbeitung der Situation sowie den damit im Zusammenhang stehenden Erlebnissen.

**Ziel der Psychosozialen Notfallversorgung ist die Stabilisierung der Menschen und die Stärkung ihrer Handlungsfähigkeit.** Durch diese frühzeitige Begleitung in der Akutphase wird das Risiko von langfristigen Folgen wie bspw. eine Verfestigung von Belastungssymptomen bis hin zu einer Posttraumatischen Belastungsstörung (PTBS) deutlich reduziert.

## Themen von A bis Z

### Alarmierung

Die Alarmierung erfolgt durch die Kooperative Regionalleitstelle West (KRLS) in Elmshorn.



### Einsatzindikationen

- Plötzliche Sterbefälle
- Vergebliche Reanimation
- Überbringen von Todesnachrichten (Begleitung der Polizei)
- Suizid
- Plötzlicher Kindstod
- Verkehrsunfälle mit Schwerverletzten und/oder Toten
- Katastrophen



### Fortbildung

Um für die unterschiedlichen Einsatzszenarien optimal vorzubereiten, bieten wir kontinuierlich weiterführende Fortbildungen in verschiedenen Bereichen an:



- Kommunikation
- Seelsorge
- Selbstfürsorge
- Psychologie

### Supervision

Im Sinne einer emotionalen Entlastung führen wir regelmäßig Einzel- und Teamsupervisionen durch.



### Voraussetzungen

- Mindestalter 25 Jahre
- Höchstalter bei Ausbildungsbeginn 58 Jahre
- Wohnort im Kreis Pinneberg
- Mobiltelefon und PC
- Bestandene Ausbildung
- Stabile Lebenssituation und Persönlichkeit
- Zeitliche Flexibilität für die Übernahme von Bereitschaftsdiensten
- Bereitschaft zur Teilnahme an Teamtreffen sowie Supervisionen und Fortbildungen
- Vereinsmitgliedschaft



### Vereinsmitgliedschaft

Wir sind in einem gemeinnützigen Verein organisiert und jedes Mitglied über diesen versichert. Der Vereinsbeitrag beträgt 5 EURO im Monat.

